



Julia Parusch wurde 1992 in Kasachstan geboren und erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von sechs Jahren. Nach ihrem zweijährigen Jungstudium an der Hochschule für Musik Detmold folgte das reguläre Bachelor-Studium bei Prof. Eckhard Fischer, welches sie erfolgreich 2013 abschloss.

Sie sammelte viele nationale und internationale Orchestererfahrungen mit unterschiedlichen Orchestern und großen Dirigenten. Mehrfache Konzertmeistertätigkeiten sowie Meisterkurse u.a. bei Midori Goto und Maurizio Fuks bei den Kronberg Masterclasses erweitern ihre Ausbildung.

Sie hat bisher mehrere CDs eingespielt und arbeitet mit zeitgenössischen Komponisten zusammen. Neben solistischen Tätigkeiten hat Julia Parusch kammermusikalische Impulse durch das Auryn-Quartett, Peter Orth, Evgeny Sinaiski und weitere erlangen können und konzertiert mit ihrem Ensemble, dem Arminio Quartett auf nationaler sowie internationaler Ebene.

Ihre Masterprüfung absolvierte Julia Parusch im Sommer 2017 bei Prof. Thomas Christian an der MUK Wien mit Auszeichnung und studierte weiter Master Kammermusik beim Auryn-Quartett an der HfM Detmold.

Nach ihrem Zeitvertrag bei dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich folgte die Anstellung als Stimmführerin der 2. Violinen beim Philharmonischen Orchester Heidelberg, in dem sie seit Dezember 2018 tätig ist.